

Protokoll Wissenschaftliche Jahrestagung der Saarländischen  
Chirurgenvereinigung e. V. vom 20.01.2016

Beginn der Mitgliederversammlung 16.15 h

Top 1

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Herrn Prof. Meyer, Inhalt der Begrüßung waren der Rückblick auf das Sommersymposium in der Herbert Neuberger Schule am 17.6.2015. Der Rahmen des Sommersymposiums bestand wiederum in einem Rollentausch mit Vorträgen durch leitende Krankenhausärzte und Chefärzte sowie der jeweilige Vorsitz durch junge Assistenzärzte.

Vor der Tagung fand ein Workshop für Studierende und Assistenzärzte die am Beginn der Ausbildung stehen, statt. Die Resonanz zu diesem Workshop war ausgesprochen gut mit großer Teilnehmerzahl.

Das nächste Sommersymposium findet am 8.6.2016 statt.

Abschließend wurde auf das Fußballturnier am 17.1.2016 eingegangen, das wiederum in der Soccer Arena in Neunkirchen stattgefunden hatte und durch den Gewinner des Vorjahres die Mannschaft „0 Zehen, 3 Zehen“ ausgerichtet wurde.

Gewinner des diesjährigen Pokals war die Mannschaft von „FC Wehen Homburg“, die Mannschaft der Gynäkologischen Klinik der Universität des Saarlandes.

Anschließend erfolgte die Überleitung zur Tagesordnung.

Punkt 1

Feststellung der Tagesordnung

Punkt 2

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015 durch Abstimmung in cumulo, Annahme durch alle anwesenden Mitglieder, Enthaltung durch den Vorstand.

Punkt 7 (wurde vorgezogen)

Kassenbericht durch Herrn Holanda:

Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 209 Mitglieder, das aktuelle Guthaben der Saarländischen Chirurgenvereinigung beträgt 12.400, 45 €, im Vergleich zum Jahr 2014 in dem es 11.221,99 € betrug. In diesem Zuge bat Herr Holanda um die Stellungnahme der Kassenprüfer (Herr Dr. Lindemann und Herr Dr. Lauer) Die Kassenprüfer hatten die Kassenführung als korrekt und einwandfrei bestätigt und somit um Entlastung des Kassenprüfers gebeten. Diese Entlastung erfolgte ebenfalls durch eine Abstimmung in

cumulo. Es erfolgte eine Entlastung des Kassenprüfers ohne Gegenstimme, der Vorstand sowie der Kassenprüfer hatten sich der Stimme enthalten.

#### Punkt 6

##### Entlastung des Vorstandes

Nach Abschluss der Kassenprüfung wurde auch der Vorstand durch eine Abstimmung in cumulo einstimmig ohne Gegenstimme entlastet. Es fanden sich 4 Enthaltungen durch den Vorstand.

Geleitet wurde diese Abstimmung, wie die weiteren Abstimmungen durch Herrn Prof. Pohlemann.

#### Punkt 6

Nach einer kurzen weiteren Ansprache durch den noch amtierenden 1. Vorsitzenden Herrn Prof. Meyer wurde ein Vorschlag hinsichtlich des neu zu wählenden Vorstands durch Prof. Meyer unterbreitet. Der Vorschlag lautet: 1 Vorsitzender Herr Prof. Glanemann, 2. Vorsitzender Herr Prof. Meyer, Schriftführerin Frau Dr. Ossig, Kassenprüfer Herr Dr. Holanda. Alle neuen Vorstandsmitglieder wurden in der Wahlleitung durch Herrn Prof. Pohlemann einstimmig ohne Gegenstimme gewählt. Es fand jedoch jeweils eine Enthaltung der Vorstandsmitglieder bei der Wahl statt.

Des Weiteren wurde als neuer Kassenprüfer vorgeschlagen: Herr PD Dr. med. Petzold sowie Herr Dr. Fleischer. Diese Kollegen nahmen die Wahl gerne an und wurden ebenfalls einstimmig ohne Gegenstimme gewählt. Bei der Abstimmung zur Wahl enthielten sich die Kollegen Petzold und Fleischer.

Abschließend bedankte sich Herr Prof. Meyer für die vertrauensvolle Zusammenarbeit als 1. Vorsitzender in der vergangenen Wahlperiode und bedankte sich nochmals bei den bisherigen Kassenprüfern Herrn Dr. Lindemann und Herrn Dr. Andreas Lauer für die bisherige Kassenprüfung. Es erfolgte ebenso ein Dank an die Mitglieder über die rege Beteiligung an der Mitgliederversammlung.

Im Anschluß direkte Überleitung zur Eröffnung der 24. Wissenschaftlichen Jahrestagung. Bei der Begrüßung der Besucher der 24. Wissenschaftlichen Jahrestagung ging Herr Prof. Meyer noch einmal auf die Aktivitäten im Jahre 2015 ein, hier auf die 23. Jahrestagung sowie das Sommersymposium am 17.6.2015. Des Weiteren erfolgte ein kurzes Statement und Begründung über die Notwendigkeit der neuen Lokalität im Hotel Grunder Gourmet in Bexbach.

Im Anschluss erfolgte die Eröffnung der 1. Sitzung zunächst Vorsitz Herr Miron Holanda aus Homburg und Herr Thomas Petzold aus Saarbrücken. Die Vorträge waren prägnant und sehr gut, es fand sich eine lebhaft Diskussions des Auditoriums. Zu betonen bleibt, in diesem Jahr ein gutes und nahezu korrektes Zeitmanagement der Vortragenden. Die erste Sitzung endete um 17.30 h.

Es erfolgte eine direkte Überleitung zur Nachwuchspreissitzung, die seit dem letzten Jahr traditionell durch den 1. und 2. Vorsitzenden geleitet werden. Sitzungseröffnung durch Herrn Prof. Glanemann und Herrn Prof. Meyer.

Für den Nachwuchspreis standen insgesamt 4 Vorträge zur Auswahl, alle Vorträge waren klar strukturiert und wurden hochwertig vorgetragen. Die Bewertung des Nachwuchspreises erfolgte durch ein Bewertungsgremium im Anschluss an die Vorträge. Nach einer kurzen Pause mit Besuch der Industrieausstellung wurde zum besonderen Vortrag übergeleitet. Dieser Vortrag beschäftigte sich mit der Unfallchirurgie in Ruanda, vorgetragen durch Herrn Dr. Michael Weber, Chefarzt des Zentrums für Orthopädie-, Unfallchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie im Marienhausklinikum Saarlouis. Dieser Vortrag war für alle Beteiligten ein sehr beeindruckender und zum Nachdenken anregender Vortrag über die medizinische Versorgung in einem Entwicklungsland.

Es erfolgte eine angeregte Diskussion mit Fragestellungen an Herrn Dr. Weber.

Die letzte Sitzung war bestimmt durch viszeralchirurgische Themen und Fallstudien. In Abänderung zum Programm wurde der Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Sinner Merzig und Frau Dr. Ossig Saarbrücken, Herr Prof. Metzger war kurzfristig verhindert, geleitet.

Auch in der letzten Sitzung wurde das Zeitmanagement nahezu durch die Vortragenden eingehalten. Im Anschluss an diesen Vortrag wurde auch hier eine angeregte Diskussion geführt.

Nach Beendigung der letzten Sitzung erfolgte die Verleihung des Posterpreises, der in diesem Jahr an Herrn Dr. Benedikt Braun, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie des Universitätsklinikums des Saarlandes, ging.

Die Postersitzung hatte zu Beginn der Jahrestagung, um 15 Uhr 30 vor der Mitgliederversammlung stattgefunden und war durch qualitativ hochwertige Poster repräsentiert. Die Auswertung der Poster gab eine knappe Entscheidung für den Gewinner.

Ebenso verliehen wurde auch der Nachwuchspreis an Herrn Dr. med. Benedikt Braun, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie des Universitätsklinikums des Saarlandes.

Im Anschluss erfolgte die Pokalübergabe des Fußballturniers an den Gewinner, die Mannschaft FC Wehen durch den Verlierer und Gewinner des Vorjahres der Klinikmannschaft des Rastpfehl „0 Zehen, 3 Zehen“. Der Gewinner „FC Wehen Homburg“ wird der Ausrichter des nächsten Fußballturniers sein. Dieses wird am 15.1.2017 stattfinden.

Zur Beendigung des wissenschaftlichen Programms erfolgt die Verabschiedung des noch amtierenden 1. Vorsitzenden Herrn Prof. Meyer mit der Übergabe des Vorstands an Herrn Prof. Glanemann. Herr Prof. Meyer bedankte sich bei allen Vortragenden für die aktive Teilnahme und engagierte Gestaltung des Programms. Ein weiterer Dank ging an die Besucher der 24. Wissenschaftlichen Jahrestagung.

Das wissenschaftliche Programm der 24. wissenschaftlichen Jahrestagung der Saarchirurgenvereinigung endete um 20.30 h.